

Statt Papier Pinsel in die Hand nehmen

Firmen kümmern sich beim Aktionstag „Brücken bauen“ um 12 Projekte in Salzgitter.

Von Marvin Weber

Salzgitter. Im Vorgarten des SOS Mütterzentrums in Salzgitter-Bad entsteht ein neues Bootsbaumhaus und wenige Kilometer weiter wird der Besprechungsraum im Mütterzentrum-Ableger „Herta“ in der Ost- und Westsiedlung neu gestrichen. „Den Kindern hat das Bootsbaumhaus immer so gefallen und als das alte morsch wurde mussten wir es leider abbauen“, erzählt Andrea Hellfachs, Sprecherin des Mütterzentrums. „Nachdem die Wohnungsbau GmbH auf uns mit der Idee zugekommen ist, ein neues zu bauen, waren wir sofort mit dabei.“

Das Bootsbaumhaus wird am Aktionstag „Brücken bauen“ auf uns mit der Idee zugekommen ist, ein neues zu bauen, waren wir sofort mit dabei.“

Das Bootsbaumhaus wird am Aktionstag „Brücken bauen“ auf uns mit der Idee zugekommen ist, ein neues zu bauen, waren wir sofort mit dabei.“

In der Außenstelle „Herta“ streicht der Filialleiter der Sparkassen Salzgitter-Bad, Michael Tilch, den Besprechungsraum für Gespräche unter vier Augen. Für ihn ist so ein Tag einmal im Jahr wichtig und eine gute Abwechslung: „Ich finde, man erweitert dadurch ja nicht nur seinen Horizont. Man lernt auch seine Umgebung und die Menschen dort besser kennen. Viele Leute ver-“

Mitarbeiter der Sparkassen engagierten sich auch andernorts in Salzgitter. Am Predenberg kümmern sie sich in der Kita Wirbelwind um einen neuen Boden auf dem Außengelände. Rainer Gauler, Filialleiter der Braunschweigischen Landessparkasse in Lebenstedt, legt sich besonders ins Zeug. „Wir graben auch gerne im Regen um, um den Kindern künftig ein matschfreies Erlebnis zu bieten. Aus dem Büro rauszukommen ist für einen guten Zweck noch umso besser.“ Das Außengelände brauchte einiges an Vorbereitung vor dem Aktionstag, am heutigen Freitag soll es bereits bespielbar werden.

Die Mitarbeiter der Braunschweig Zukunft GmbH organisierten im Awira-Wohncafé, in Kooperation mit der Geras Seniorenpflege, eine gemütliche Runde mit Kaffee und Kuchen und spielten mit den Senioren Gesellschaftsspiele oder machten entspannte Gymnastik mit ihnen. Birgit Hülsenbeck, Mitarbeiterin im Wohncafé, hatte mit ihnen noch viel mehr geplant und draußen eine Minigolfanlage und andere Spiele aufgestellt. Der Regen machte ihren Plänen leider einen Strich durch die Rechnung.

In Immendorf ist es nicht ganz so gemütlich. Im kaltwassernen Nieselregen erneuern 15 Mitarbeiter der WEVG und Mitglieder des Vereins die Fassade des MTV-Immendorfs. „Jetzt ist das Heim wieder fit für Versammlungen und Veranstaltungen“, ruft Matthias Giffhorn, Pressesprecher der WEVG von seinem Malergerüst.



Wohnbau-Mitarbeiter bauten am gestrigen Donnerstag auf dem Außengelände des SOS-Mütterzentrums in Salzgitter-Bad ein Klettergerüst in Form eines Piratenschiffes auf.

FOTOS: BERNWARD COMES / SALZGITTER ZEITUNG



Bänker Michael Tilch strich im HERTA-Treff in der Ost- und Westsiedlung mit Leiterin Susanne Löchner die Wände im Besprechungsraum.



Die WEVG-Mitarbeiter Welkhard Glahe, Torsten Zink und Björn Lippold strichen die Fassade des Vereinsheims beim MTV Immendorf.



Im Awira-Wohncafé spielten Christa, Sigrid und Maria mit Fabian Funke von der Braunschweig Zukunft GmbH Mikado.



Kita Wirbelwind: Alina Falk freut sich über den Einsatz der BLSK-Mitarbeiter Thomas Wolff, Michael Dieckmann, Markus Leja und Rainer Gauler.

Aktionstag in Zahlen

■ „Brücken bauen“ in Zahlen. 55 Projekte gibt es beim zwölften Aktionstag „Brücken bauen“ insgesamt. In Salzgitter und Wolfenbüttel finden 16 statt. 39 Unternehmen unterstützen die Region und 45 soziale Organisationen und helfen ihnen, wo es für sie nötig ist. 350-400 Mitarbeiter sind beim Aktionstag im Einsatz. Seit 2003 existiert der Aktionstag und ist in Norddeutschland in seiner Form einmalig.



Kochen für einen guten Zweck: Aus dem Lebenstedter Rathaus kamen Simone Kessner (von links), Oberbürgermeister Frank Klingebiel, Andrea Otto, Jens Flügge, Baudezernent Michael Tacke, Wolfram Skorczyk und Ulrike Hopp in die WEVG-Küche. Dort schnitten und brutzelten sie für Ehrenamtliche aus Salzgitter.

FOTOS: BERNWARD COMES / SALZGITTER ZEITUNG